

blickpunkt. **Marbach**

Glasfaserausbau startet in Kürze!



iStock.com/ FooTToo

Nach langem Warten startet nun endlich im Sommer 2026 das umfangreiche Infrastrukturprojekt: Der Ausbau des Glasfasernetzes soll die digitale Versorgung nachhaltig verbessern. Die ersten Bauarbeiten beginnen Anfang Juli und betreffen zunächst Marbach, Friesenegg, Steinbachstraße, Schaufel und Krummnußbaum.

Im Zuge der Arbeiten kann es vorübergehend zu kleineren Verkehrs-

behinderungen, Grabungen und örtlichen Umleitungen kommen. Die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer werden rechtzeitig informiert. Auch die Vorbereitungen für spätere Hausanschlüsse erfolgen schrittweise vor Ort.

Das Projekt wird in mehreren Bauabschnitten umgesetzt und auf weitere Ortsteile ausgeweitet. Die Fertigstellung ist für 2027 beziehungsweise 2028 vorgesehen.

Rund 830 Haushalte erhalten künftig Zugang zu einer leistungsfähigen Glasfaserinfrastruktur. Die moderne FTTH-Technologie (Fiber to the Home bzw. Faser bis nach Hause) ermöglicht hohe Datenraten und stabile Verbindungen. Gleichzeitig stärkt der Ausbau den Wohn- und Wirtschaftsstandort Marbach an der Donau und schafft wichtige Voraussetzungen für die digitale Zukunft der Gemeinde.



**Christian Hausenbichl, BA
Ortsvorsitzender
Liebe Marbacherinnen!
Liebe Marbacher!**

Eine Geschichte von Täuschung, Manipulation und Hetze!

Die Lieben Sozial Media Kanälen, mittlerweile Dauerbegleiter im täglichen Leben. Man teilt sich mit, manche mehr, manche weniger und manche zuviel.

Das Internet ist ein Ort, in dem die verschiedensten Meinungen aufeinandertreffen und gesagt werden dürfen, seien sie auch noch so informativ, kontrovers,

desinformativ oder sonst wie einzuordnen.

Zugegebenermaßen ein Zurechtfinden in diesem Berichte- und Lobpreisdschungel wird immer schwieriger. Der Informations- und Mitteilungsschwall wird einfach immer mehr. Man kann nicht mehr auf alles reagieren und den Überblick behalten.

Und hier kommen sie ins Spiel, KI generierte Chat-Bots oder Social-Bots. Der Begriff „Bot“ ist vom englischen Begriff „robot“ übersetzt und bedeutet nichts anderes als „Roboter“.

Social Bots sind automatisierte Accounts in sozialen Netzwerken, die Beiträge teilen, liken oder kommentieren. Sie können nützlich sein, etwa zur automatischen Veröffentlichung von Inhalten auf verschiedenen Plattformen, aber auch missbraucht werden. Böartige Social Bots verbreiten zum Beispiel schädliche Links, nutzen Fake Accounts und können zur Manipulation öffentlicher Meinungen oder für Cyberangriffe eingesetzt werden.

Hinter jedem Bot steht dabei die Absicht der programmierenden Person.

Der Algorithmus der mir meine Themen vorschlägt, ist erwartungsgemäß sehr Politik lastig und wenn man so manches Hass- oder Hetzposting genauer betrachtet und vorallem seinen „Poster“ dann wird schnell klar, dass hier ein Roboter am Werk ist. Wenn regionale Politiker, die gefühlt 24/7 online sind und ihre Beiträge posten und sich ihre Anzahl von Beiträgen, die auf Ihrer z.B. Facebookseite ersichtlich sind, zwischen 1500 und 2500 betragen, dann fällt ein, ich nenne ihn „Hetzposter“, mit 106.602 !!! Beiträgen schnell auf.

Diese „Maschine“ setzt ein Posting ab und animiert mit seinem negativen Beitrag wiederum andere „echte“ Menschen auf diesen Zug aufzuspringen und tritt damit eine Kettenreaktion aus Unmut und Hetze los. Besonders die FPÖ nutzt dieses Tool zu Ihren Zwecken und schürt so Neid, Ärger und Zwietracht

Soziale Medien können informieren und verbinden, sie können aber auch gezielt zur Täuschung, Manipulation und Verbreitung von Hetze genutzt werden. Gerade deshalb ist es wichtig, Beiträge kritisch zu hinterfragen, Quellen zu prüfen und nicht jede zugespitzte Aussage ungeprüft weiterzuverbreiten. Nur mit Aufmerksamkeit, Hausverstand und Verantwortungsbewusstsein kann verhindert werden, dass künstlich erzeugte Stimmung echte Diskussionen verdrängt.

In diesem Sinne, einen schönen Sommer!

1. Mai bleibt wichtig

Auch mehr als 130 Jahre nach seiner Entstehung ist der 1. Mai ein wichtiger Tag. Er erinnert an die Errungenschaften der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und steht für faire Arbeitsbedingungen, soziale Gerechtigkeit und Chancengleichheit.

Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt der 1. Mai, dass sozialer Fortschritt und gute Lebensbedingungen keine Selbst-

verständlichkeit sind, sondern weiterhin Zusammenhalt und gemeinsames Engagement erfordern.



**Bundesgeschäftsführer NR Klaus
Seltenheim bei der Maikundgebung
in Golling an der Erlauf**

Impressum:

MEDIENINHABER (Verleger):

Christian Hausenbichl für die SPÖ Marbach

Herausgeber: SPÖ-Ortsorganisation Marbach an der Donau, beide 3671 Marbach/Donau, Donaustraße 18/1

Hersteller: SPÖ-BO Melk, Herstellungsort: 3390 Melk, Kirchenplatz 6.

Fotos: SPÖ-Marbach, SPÖ-BO Melk, SPÖ-NÖ, SPÖ, Canva

Offenlegung der Blattlinie gemäß Mediengesetz: Wahrung der Interessen der Mitglieder im Sinne des Parteiprogramms

Christian Hausenbichl, BA

SPÖ-Ortsvorsitzender

Bunter Fasching in Marbach



Für ausgelassene Stimmung sorgten auch heuer die Faschingsveranstaltungen in Marbach.

Bei der Faschingsparty der SPÖ Marbach war das beliebte Schätzspiel ein besonderer Anziehungspunkt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher

beteiligten sich mit großem Eifer und versuchten ihr Glück.

Große Begeisterung herrschte auch beim Kindermaskenball der Kinderfreunde Marbach. Die fantasievoll verkleideten Kinder genossen einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Spiel,



Spaß und guter Unterhaltung.

Eine besondere Überraschung hatten die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der SPÖ Marbach vorbereitet: Sie verteilten Faschingskrapfen an die Kinder und sorgten damit für viele strahlende Gesichter.

SPÖ-Stammtisch lädt zum Austausch ein

Der regelmäßige Stammtisch der SPÖ Marbach erfreut sich großer Beliebtheit und bietet eine ungezwungene Gelegenheit zum Austausch in gemütlicher Atmosphäre. Bei den Treffen werden aktuelle kommunale Themen ebenso diskutiert wie Entwicklungen in der Landes- und Bundespolitik.

Neben politischen Gesprächen kommt auch der persönliche Austausch nicht zu kurz. In geselliger Runde werden Neuigkeiten aus der Gemeinde besprochen und der eine oder andere gemütliche Tratsch gepflegt.



Der Stammtisch steht allen Interessierten offen und bietet die Möglichkeit, Anliegen, Ideen und Anregungen direkt einzu-

bringen. Die aktuellen Termine werden laufend auf der Facebook-Seite der SPÖ Marbach veröffentlicht.

Pensionistenverband Marbach feierte 65-jähriges Bestehen

Im März fand die Mitgliederversammlung des Pensionistenverbandes Marbach statt. Dabei stand nicht nur die erfolgreiche Vereinsarbeit des vergangenen Jahres im Mittelpunkt, sondern auch ein besonderes Jubiläum: Der Pensionistenverband Marbach feierte sein 65-jähriges Bestehen.

Seitens der SPÖ Marbach gratulierten Christian Hausenbichl und Karl Zimmerl herzlich zum Jubiläum und dankten für das langjährige Engagement sowie die wertvolle Arbeit für die ältere Generation in der Gemeinde.



Als Zeichen der Anerkennung lud die SPÖ Marbach im Anschluss an die Versammlung alle Anwesenden zu einem ge-

mütlichen Geburtstagsachterl ein. In geselliger Runde wurde auf das Jubiläum angestoßen und gemeinsam gefeiert

Gemütliches Muttertagsfrühstück



Anlässlich des Muttertags lud die SPÖ Marbach zu einem gemeinsamen Frühstück in den Festsaal ein. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, den Vormittag in angenehmer Atmosphäre zu verbringen und

miteinander ins Gespräch zu kommen. Bei Kaffee und einem reichhaltigen Frühstück standen das gemütliche Beisammensein im Mittelpunkt. Die Veranstaltung bot einen passenden Rahmen,



um den Muttertag gemeinsam zu feiern. Die SPÖ Marbach bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und freut sich über die positiven Rückmeldungen.